In stillem Gedenken an

Ralf Johanntoberens

gestorben am 7. Dezember 2025

Rafael Hänsdieke
schrieb am 21. Dezember 2025 um 15.20 Uhr

Mein allerherzlichstes Beileid!
Kameradschaftlich und hilfsbereit durfte ich Ralf kennenlernen.
Ich wünsche der Familie ganz viel Kraft!

Martin Wanders
schrieb am 17. Dezember 2025 um 11.08 Uhr

Nachruf
Am 07.12.2025 verstarb im Alter von nur 58 Jahren
Unterbrandmeister
Ralf Johanntoberens

Ralf Johanntoberens war über fast vier Jahrzehnte mit dem Löschzug Verl eng verbunden – als zuverlässiger Feuerwehrmann, engagierter Funktionsträger und geschätzter Kamerad.
Seit seinem Eintritt am 29.09.1986 prägte Ralf die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Verl maßgeblich mit. Besonders hervorzuheben ist seine langjährige Tätigkeit als Atemschutzgerätewart. Eine verantwortungsvolle Aufgabe, die er über fast 15 Jahre hinweg mit großer Sorgfalt und Engagement ausübte.
Seine Beförderung zum Unterbrandmeister im Jahr 2000 würdigte sein Können und seine Verlässlichkeit. Auch im Förderverein wirkte er von Beginn an aktiv mit.
Nach seinem Wechsel in die Ehrenabteilung im Jahr 2012 bleib er den aktiven Kameradinnen und Kameraden stets freundschaftlich verbunden.
Ralf zeichnete sich durch Ruhe, Verlässlichkeit und Humor aus.
Die Freiwillige Feuerwehr Verl verliert mit Ralf einen Kameraden, auf den man sich jederzeit verlassen konnte.
Die Stadt Verl und die Freiwillige Feuerwehr Verl werden Ralf Johanntoberens in dankbarer Erinnerung behalten. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Heike und allen Angehörigen.

Robin Rieksneuwöhner
Bürgermeister

Martin Wanders
Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Verl

Stefan Wessel
schrieb am 10. Dezember 2025 um 17.42 Uhr

Ich bin tief betroffen und spreche euch der Familie mein aufrichtiges Beileid aus . Möge der Schmerz über den Verlust nachlassen und die schönen Erinnerungen bleiben.
Gruß vom Pfleger

Wolfgang und Maria Apelmeier
schrieb am 10. Dezember 2025 um 17.14 Uhr

Jeder Tag ist der Anfang des Lebens.
Jedes Leben der Anfang der Ewigkeit
Rainer Maria Rilke

Wolfgang und Maria Apelmeier
schrieb am 10. Dezember 2025 um 17.14 Uhr

Jeder Tag ist der Anfang des Lebens.
Jedes Leben der Anfang der Ewigkeit
Rainer Maria Rilke